Ulmer Geschichte im Netz
Schule und Archiv

18

Auszug aus der Niederschrift
über die am 14. Februar 1939 stattgefundene Ortsschulratssitzung.

§ 256.

.....

R.Keppeler wünscht für die Schulen von Söflingen andere Namen.
R.Häcker weist darauf hin, dass er wiederholt Wünsche über die Umbenennung von hiesigen Schulen der Stadtverwaltung gegenüber geäussert habe.
O.R.R.Scheyhing bemerkt dazu, dass die vorgeschlagenen Namen nicht allgemein befriedigt hätten, aber neue Vorschläge gerne entgegengenommen würden.

.....

Z.B.

Ulm, den 15.Februar 1939.

Der Vorsitzende des Ortsschulrats
gez. Häcker.

Der Schriftführer
gez. Graf.

Der Oberbürgermeister Ulm/D.
Eingegangen: 15. MRZ. 1939
Tagb. Nr.
Geschäftsgangsvermerk:
Referat: 4.

Herrn Oberbürgermeister

vorgelegt.

Beanstandet werden insbesondere die Bezeichnungen "Altes und Neues Schulhaus" in Söflingen. Weiter wurde der Wunsch geäussert, dass die Volksschule im Blauschulgebäude ausdrücklich als "Hans-Schemm-Volksschule" bezeichnet wird, nachdem das im gleichen Gebäude untergebrachte frühere Realgymnasium die Bezeichnung "Hans-Schemm-Oberschule" erhalten hat. Diese Frage wurde schon anlässlich der Namensgebung für die Hans-Schemm-Oberschule aufgeworfen. Der Herr Oberbürgermeister hat sich aber damals dahin entschieden, dass eine besondere Namensgebung für die Volksschule unterbleiben kann; die Bezeichnung"Hans-Schemm-Schule" werde sich von selbst allmählich auch bei der Volksschule einbürgern.

— Jm Ortsschulrat wurde darauf hingewiesen, dass neben der Kepler-Oberschule auch noch eine Kepler-Mittelschule und eine Kepler-Volksschule besteht und dass deshalb auch die Volksschule im Blauschulge-

bäude unbedenklich als "Hans-Schemm-Volksschule" bezeichnet werden könnte.

Bei den übrigen Schulen bin ich der Auffassung, dass an alten und gut eingelebten Bezeichnungen ohne Zwang oder ganz besonderen Anlass nichts geändert werden sollte.

Ulm, den 15. März 1939.

Städt. Schulamt

Beil.: Akten Namen für Schulhäuser /1 - 7
und Eigennamen für die Oberschulen /1 - 19.

Einverstanden;
die Namensgebung ist nicht vordringlich.
W. v. Zu den Akten
19.3.39
[illegible]

Sitzung des Ortsschulrats vom 14. Februar 1939 (StadtA Ulm, B 205/10 Nr. 2)